

Ev. Kirchengemeinde Naumburg (Saale),  
Kirchspiel Schönburg-Possenhain,  
Kirchspiel Flemmingen-Almrich,  
Kirchspiel Mertendorf



# GEMEINDEBRIEF



Ev. Kirchengemeinde  
Naumburg | EKM

Foto: Jill Wellington, Pixabay

OKTOBER - NOVEMBER 2024

EVANGELISCHE-KIRCHE-NAUMBURG.DE



## „Mit Fried und Freud ich fahr dahin“

Im Jahr 1524 erscheint das Lied „Mit Fried und Freud ich fahr dahin“ Martin Luthers (EG 519) im von Johann Walter herausgegebenen *Geistlichen gesangk Buchleyen*. Es ist ein Lied, das sich an den Lobgesang des Heiligen Simeon (vgl. Lk 2,29–32) anlehnt. Simeon, der Weise aus dem Tempel, der das Jesuskind auf den Arm nimmt und seinen Lobgesang singt, als Maria und Josef zur Opferung zweier Tauben im Tempel mit dem Knaben sind, 40 Tage nach der Geburt. Luther erweitert das Lied mit der Freude zu dem bestehenden biblischen *im Frieden fahren*. Für ihn ist es wohl die Haltung zum Tod. Der Tod hängt für ihn unmittelbar mit der Auferstehung und dem ewigen Leben zusammen. Nicht die mittelalterlichen Schreckensbilder sollen den Menschen das Fürchten lehren, vielmehr sieht er im Tod ein Ruhen: „Wir Christen aber; [...] sollen uns üben und gewöhnen im Glauben, den Tod verachten, und als einen tiefen, starken, süßen Schlaf anzusehen.“ So sollen dann die Christen auch keine Trauerlieder singen, „sondern tröstliche Lieder von Vergebung der Sünden, von Ruhe und Schlaf, Leben und Auferstehung der verstorbenen Christen, damit unser Glaube gestärkt und die Leute zu rechter Andacht gereizt werden.“



(WA 35, 378f.)

Im Monat November gedenken wir unserer Verstorbenen. Am staatlichen Volkstrauertag nehmen wir die Opfer von Krieg und Gewalt in den Blick und halten inne. Aller vergangenen – insbesondere des Ersten und Zweiten Weltkriegs – aber auch der gegenwärtigen Kriege

erinnern wir uns und gedenken der Verstorbenen. Am folgenden Sonntag, dem Ewigkeitssonntag schauen wir auf die Geschwister unserer Gemeinde, die wir in diesem Jahr gehen lassen mussten. Wir entzünden Kerzen für eine jede von ihnen, bringen sie uns ins Gedächtnis und nennen vor Gott ihre Namen. So denken wir auch über unser eigenes Sterben, den Tod und auch unsere christliche Hoffnung nach. Unseren Glauben an Jesus Christus, der uns zu neuem Leben ruft, den Simeon

den *Heiland vor allen Völkern* nennt. Dieser wird auch uns zu neuem Leben führen. An jeder beginnenden Nacht betet die Christenheit seit vielen Jahrhunderten im Nachtgebet der Kirche (die Complet) die Worte des Simeons. Der Abend eines Tages ist eng verbunden mit dem Abend des Lebens. Der Schlaf in der Nacht ist wie der Schlaf des Todes. Umso wichtiger ist da das Licht, das Simeon in Jesus erkennt. Licht und Frieden, das wünschen wir uns für die Welt schon jetzt - angesichts der Kriege und Katastrophen.

Licht und Frieden, dem sehen wir im Advent mit großer Erwartung entgegen. Licht und Frieden, das kann durch den Glauben werden, wenn des Todes Dunkel uns bedroht angesichts des Verlustes lieber Menschen. Dann kann ich einstimmen in den alten Gesang, voll Vertrauen, ja getröstet und mit Freuden: „Mit Fried und Freud ich fahr dahin / in Gotts Wille / Getrost ist mir mein Herz und Sinn / sanft und stille / Wie Gott mir verheissen hat / der Tod ist mein Schlaf worden.“ (EG 519.1)

Lars Fiedler

## Festgottesdienst am 3. Oktober mit Ensemble aus der Ukraine

Für den 3. Oktober, 10 Uhr laden wir wieder herzlich in die Stadtkirche St. Wenzel zu einem Festgottesdienst am Tag der Deutschen Einheit ein.

**Es predigt Prof. Dr. Alexander Deeg aus Leipzig.** Seit 2011 lehrt er Praktische Theologie mit dem Schwerpunkt Homiletik und Liturgik an der Theologischen Fakultät Leipzig.

Alexander Deeg studierte Theologie- und Judaistik in Erlangen und Jerusalem.

Nach seinem Vikariat in der evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern wurde er 2001 zum Pfarrer ordiniert und arbeitete von 2000 bis 2009 als Assistent für Praktische Theologie am Lehrstuhl von Prof. Martin Nicol in Erlangen.

Nach Promotion und Habilitation leitete er von 2009 bis 2011 das Zentrum für Predigt-kultur der EKD in Wittenberg.

Musikalische wird der Gottesdienst von Gästen aus der Ukraine mitgestaltet: Es singt **das Ensemble „Freedom Consort“**. Die Sängerinnen und Sänger aus Kiew können ihren Beruf seit Ausbruch des Krieges in ihrer Heimat kaum noch ausüben. So beschlossen sie, Menschen außerhalb ihres Landes für ihre Musik zu begeistern und geben seitdem Konzerte im europäischen Ausland. Im Juli 2022 erreichte „Freedom Consort“ den 2. Platz beim „Grand Prix“ des Internationalen Chorwettbewerbs in Gorizia, Italien. Im Dezember 2022 absolvierte das Ensemble eine erfolgreiche Tournee durch Deutschland.

Wir freuen uns im Gottesdienst auf eine anregende Predigt von Herrn Prof. Deeg und die musikalische Gestaltung unserer ukrainischen Gäste.

*Pfrn. Lang*

## Erntedankkuchen anschneiden

Der erste Sonntag im Oktober ist der Tag des Erntedanks. So auch in diesem Jahr wieder. Wir laden herzlich zum Erntedankgottesdienst für Sonntag, 6. Oktober,

10 Uhr in den Dom ein. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir im Kreuzgang gemeinsam den Erntedankkuchen anschneiden und noch gemeinsam zusammen bei Kaffee und Kuchen zusammen sein.

Wir laden Sie ein, einen Kuchen beizusteuern und wollen aus den verschiedenen Blechkuchen eine lange Erntedank-Kuchentafel entstehen lassen. Der Kuchen soll dann auch an die Touristen verteilt werden, die an diesem Tag den Dom besuchen. Mel-

den Sie Ihre Kuchenspende am besten bei Frau Vogt und Frau Bach im Gemeindebüro an (Tel. 201516). Seien Sie dabei. Wir freuen uns auf Sie!

*Michael Bartsch*



Foto: Emilia auf Pixabay



## Gedenkenveranstaltung

Am Freitag, 8. November, 10 Uhr findet in der Kirche St. Wenzel ein Gedenken an die Novemberpogrome und die Reichspogromnacht 1938 in Zusammenarbeit zwi-

schen der Jan-Hus-Schule, Theater Naumburg und der Ev. Kirchengemeinde statt.



## Martinstag

Alle Kinder sind auch in diesem Jahr wieder zum Martinsumzug am Montag, d. 11. November eingeladen. Beginn ist um 17 Uhr in der Marien-Magdalenen-Kirche. Der Umzug führt dann zum Holzmarkt, auf dem die Martinshörnchen geteilt werden.

## Martinsgansessen mit Benefiz für die deutschsprachige Schule in Armavir (Armenien)

Vor einigen Wochen war ich mit einer Delegation des Honorarkonsuls Armeniens Schmidt, mit Oberbürgermeister Müller und dem Landtagsabgeordneten Sturm und Stadträten Naumburgs in Armenien unterwegs.

Dort trafen wir uns unter anderem mit Regionalpolitikern, der Deutschen Freundschaftsgruppe im Parlament und hatten Gespräche in Einrichtungen der Verwaltung und Kultur.

So haben wir auch der deutschsprachigen Mittelschule Sardarapat im Bezirk Amavir einen Besuch abgestattet. Das Programm der Schülerinnen und Schüler mit Darstellung der Noah-Geschichte hat nicht nur mich, sondern die gesamte Delegation sehr beeindruckt.

Gerne möchten wir diese Schule aus Naumburg heraus unterstützen.

Dazu planen wir am Martinstag, den 11.11. 19.00 Uhr in der Marienkirche am Dom ein Martinsgansessen für ca. 100 Personen zu veranstalten. Die Gaststätte des Honorarkonsuls wird das Essen bereiten, der Wein kommt vom Weingut Herzer.

100 Karten zu 100 € sollen an Interessenten verkauft werden, wobei 50 € der Schule zu Gute kommen sollen, um Musikinstrumente zu erwerben.

Der Dechant wir zum Eingang Gedanken zum Martinstag (eine kleine Andacht) beisteuern.

Ich stelle mir das wunderbar vor und freue mich, wenn Sie unser Anliegen unterstützen. Karten sind Im Gemeindebüro bei Frau Vogt und Frau Bach erhältlich.

*Michael Bartsch*

## Friedensdekade in der Marienkirche am Dom



Unter dem Motto „Erzähl mir vom Frieden“ laden wir herzlich anlässlich der Friedensdekade zu Gebet, Gesang und Meditation in die Marienkirche am Dom ein. Beginn ist jeweils 19.00 Uhr. Lassen Sie uns gemeinsam Kraft für Frieden einbringen und selbst „tanken“!

D 12.11. Pfarrer Bartsch mit Senioren  
Mi 13.11. Pfarrer Fiedler mit Männerkreis  
Do 14.11. Pfarrerin Lang mit Gruppe  
Fr 15.11. Pfarrer Fiedler mit JG  
Mo 18.11. Herr Fiedelak mit Posaunenchor  
Di 19.11. Pfarrer Bartsch mit Lektorenkreis  
Mi 20.11. Abschlussgottesdienst bei der Heilsarmee, Schreberstr.

*Michael Bartsch*

## Erstmals Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Betttag

Am Mittwoch, dem 20. November, laden wir um 19 Uhr herzlich ein zu einem ökumenischen Buß- und Betttag ins Gemeindezentrum der Heilsarmee in der Schreberstrasse. Ein Tag im Jahr ist im evangelischen Kirchenjahr extra für die eigene Reflexion vorgesehen: Wo habe ich an Gottes Willen vorbei gelebt? Wo habe ich dazu beigetragen, dass andere verletzt werden oder der Frieden unter uns gefährdet ist oder gar zerstört wird? Unsere Gesellschaft droht zunehmend auseinander zu driften. Wir



wollen am Buß- und Betttag vor Gott bringen, wo wir selbst Anteil daran haben und um Vergebung bitten. Wir freuen uns, wenn wir in ökumenischer Verbundenheit an diesem Tag zusammenkommen.

Falls jemand einen Fahrdienst benötigt, um in die Schreberstrasse zu kommen, möge er sich bitte im Gemeindebüro oder bei Pfn. Lang melden.  
*Pfn. Lang*

## Aktion „Offene Adventsfenster“

Für die Adventszeit ist auch in diesem Jahr wieder die Aktion „Offene Adventsfenster“ in Naumburg geplant. Jeweils von Montag bis Freitag ist in der Adventszeit ein gemeinsames kurzes Beisammensein mit

Geschichten, Liedern, Gebet und gemeinsamen Gespräch an den verschiedenen Orten und Häusern geben. Wer Gastgeber sein möchte und einen Termin anmelden will, melde sich bitte bei Pfn. Lang.





## Ich bin die Neue...

Hallo liebe Leserinnen und Leser, ich möchte mich Ihnen gern als neue Pfarramtssekretärin vorstellen.

Mein Name ist Marianne Bach, ich bin 41 Jahre jung und komme aus dem kleinen Dorf Zschorgula bei Schkölen. Ich bin verheiratet und lebe mit meinem Mann Steffen auf einem Hof mit vielen Tieren.

In meiner Freizeit bin ich ehrenamtlich im Gemeindekirchenrat des Kirchengemeindeverbandes Schkölen-Zschorgula (Pfarrbereich Schkölen-Osterfeld) tätig und bringe mich als stellv. Ortsteilbürgermeisterin in die politische Gemeindearbeit der Gemeinde Nautschütz ein.

Als Nachfahrin Wolhyniendeutscher bin ich sehr an der Geschichte, Traditionen und der Kultur meiner Vorfahren interessiert und über einen Verein organisiert.



Ich freue mich auf die neue Aufgabe in der Kirchengemeinde Naumburg und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

*Marianne Bach*

## Herbstkonzert in Mertendorf für Violine, Harfe & Cello

Wir laden ganz herzlich für **Samstag, den 26. Oktober** um 17 Uhr zum nächsten Konzert für Violine, Harfe und Cello vom „Saitenspiel-Ensemble“ unter Leitung von N. Szederkenyi in die Kirche nach Mertendorf ein.

Unter dem neuen Namen „Saitenspiel Ensemble“ hören wir in diesem Konzert romantische Musik von Anfang des 19. Jh. bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts, darunter ein virtuoses Harfenstück von dem Komponisten Parish-Alvars, welches in Leipzig uraufgeführt wurde. Außerdem erklingt das romantische Stück für Cello von Gustav Mahler „Adagietto“ aus der Symphonie Nr. 5 und ein fulminantes Werk für Geige von

Ravel: „Tzigane“.

Der Eintritt ist frei. Es wird um eine freiwillige Spende am Ausgang gebeten.

*Pfr. Steffen Springer, Wethau*



Ri. Butov auf pixabay

## Konzerte in St. Wenzel

### Sonderkonzert zum Reformationstag

„Fête de la musique“ – Musik für 8 Hörner und Orgel

**31. Oktober** | Donnerstag | 17:00 Uhr | Kirche St. Wenzel

Mitglieder der Hornklasse der HMT Leipzig

Prof. Thomas Hauschild - Leitung

An der Hildebrandt-Orgel:

Wenzelsorganist Nicolas Berndt

Eintritt frei, Spende erbeten

### Erste Musik zum Weihnachtsmarkt

**für Saxophon & Orgel**

**Sonnabend, 30. November** | 15:00 Uhr | 16 Uhr | 17 Uhr | Kirche St. Wenzel

Frank Liebscher (Saxophon)

Wenzelsorganist Nicolas Berndt

Eintritt frei, Spende erbeten

## Mittagskonzerte „Orgel punkt Zwölf“

**Vom 1. Mai bis zum 30. Oktober**

mittwochs, samstags, sonntags und an Feiertagen\* jeweils um 12 Uhr

ca. 30 Minuten Orgelmusik an der Hildebrandt-Orgel von 1746

Wenzelsorganist Nicolas Berndt und Assistenzorganist Karl Joseph Eckel sowie Gäste spielen und erklären Orgelmusik von Johann Sebastian Bach und anderen Komponisten.

Eintritt: 5 € | Karten an der Tageskasse, Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt

8€ mit anschließender Besichtigung des berühmten historischen Spieltisches, an dem Johann Sebastian Bach die Orgelabnahme vollzogen hat, und der imposanten Balganlage.

Reservierungen von Gruppen erwünscht unter:

[buero.hildebrandtorgel.nmb@googlemail.com](mailto:buero.hildebrandtorgel.nmb@googlemail.com)

## Besonderes Mittagskonzert

**Donnerstag, 3.10.** | 12 Uhr | Eintritt: 7 €

Mittagskonzert PLUS - Hymnen zum Frieden | Ensemble „Freedom Consort“ mit ukrainischen Sänger:innen

(Preisträger beim Intern. Chor Wettbewerb Gorizia, Italien)

unter der Leitung von Oleksandra Polytsia mit Wenzelsorganist Nicolas Berndt an der Orgel

**Sonnabend, 5.10.** | 12 Uhr | Eintritt: 5 €  
„Junge Talente“ Marius Herb (Augsburg)

**Sonntag, 06.10.** | 12 Uhr | Eintritt: 5 €

„Junge Talente“ Marius Herb (Augsburg)

**Sonnabend, 19.10.** | 12 Uhr | Eintritt: 5 €

„Junge Talente“ Rebecca Lee (Hamburg)

**Sonntag, 20.10.** | 12 Uhr | Eintritt 5 €

„Junge Talente“ Rebecca Lee (Hamburg)



## Dommusiken im Oktober und November

### Sonnabend, 12.10. um 18 Uhr im Dom

#### **Kantatengottesdienst „Prominenz im Gespräch“**

Felix Mendelssohn Bartholdy: „Wer nur den lieben Gott läßt walten“, Kantate für Sopran, Chor & Orchester, Wolfgang Amadeus Mozart: „Laudate Dominum“

Heidi Maria Taubert (Dresden) – Sopran  
Naumburger Domchor und Collegium Instrumentale Naumburg

Leitung: Jan-Martin Drafeh

Predigt: Pater Anselm Grün (Münsterschwarzach)

Liturgie: Domprediger Michael Bartsch  
Eintritt frei, Kollekte erbeten!

### Sonnabend, 19.10. um 19 Uhr im Dom

#### **Gospelkonzert „You make me sing“**

Spirituals und Gospels in Originalsätzen und Arrangements u.a. von Leonard Cohen  
Gospelchor Bremen-Lesummünd

Leitung: Marlis Nicolmann

Eintritt frei, Kollekte erbeten!

### Sonntag, 20.10. und Sonntag, 27.10. um 10 Uhr im Dom

#### **Musikalische Gottesdienste mit der Domsingschule mit dem Liedprogramm des**

## Rückblick

Am Sonntag, den 11. August erlebte eine zahlreiche Gemeinde im Rahmen des Got-



tischer Chorfest in Wittenberg (in Zusammenarbeit mit dem Schulchor der Domschule St. Martin)

### Sonnabend, 2.11. um 19 Uhr im Dom

#### **Chorkonzert mit dem Magdeburger Kantatenchor**

Leitung: Landeskantor KMD Tobias Börngen  
Chormusik von Bach, Mendelssohn, Kaminski, Fährmann, Britten, Rutter, Eben  
Eintritt frei, Kollekte erbeten!

### Sonnabend, 30.11. um 18 Uhr im Dom

#### **1. Musikalische Adventsvesper**

mit der Uta- & Ekkehard-Kurrende der Naumburger Domsingschule

Leitung: Jan-Martin Drafeh, Eintritt frei, Kollekte erbeten!

### Sonnabend, 14.12. um 18 Uhr im Dom

#### **Weihnachtsoratorium 2024**

Karten sind bereits im Vorverkauf an der Domkasse erhältlich

Kinderweihnachtsoratorium um 15 Uhr Marienkirche am Dom

(Karten für das Kinderweihnachtsoratorium nur über die Tourist-Information am Markt)

tesdienstes die Naumburger Domsingschule bei ihrem ersten Auftritt im neuen Chorjahr. Wir sagen den sechzehn neuen Sängerinnen und Sängern „Herzlich Willkommen“ in der Domsingschule und hoffen, dass sie mit viel Freude in unsere Chorgemeinschaft hineinwachsen und sich wohlfühlen werden.

*J.-M. Drafeh*



## Rückblick: Haydns „Schöpfung“ - Konzerten in Greiz und Naumburg

In einem Konzertprojekt führten unser Naumburger Domchor gemeinsam mit dem Kantatenchor Greiz am 15. und 21. September Joseph Haydns Oratorium „Die Schöpfung“ in der Stadtkirche St. Marien Greiz und im Naumburger Dom auf. Die Vorbereitung und Leitung oblag dabei dem Greizer Kantor Ralf Stiller und Domkantor Jan-Martin Drafeh.

Beide Aufführungen waren von klangprächtigen Chören und einem lebendig und einfühlsam gestaltenden Solistenensemble geprägt. Damit wurde der Schöpfungsbericht nach dem 1. Buch Mose mit der Erscheinung des Lichtes, dem göttlichen Erschaffen der Elemente, von Sonne, Mond, Tag und Nacht und dem Werden allen Lebens bis zum Auftritt des Menschen sehr lebendig und anschaulich erzählt. Innig waren die Duette zwischen Adam und Eva als Kontrapunkt zum großen Lobgesang auf Gottes



Foto: Kantatenchor Greiz

gutes Wirken und Tun. Dass nicht nur über der göttlichen Schöpfung sondern auch in der gewachsenen Zusammenarbeit der beiden Chöre und Kantoren Segen liegt, zeigen dabei die wachsenden Chorfreundschaften zwischen den Sängerinnen und Sängern und ihren Leitern. Diese Zusammenarbeit soll in den kommenden Jahren fortgesetzt und ausgebaut werden. *J.-M. Drafeh*

## Probenzeiten unserer Chöre

### Naumburger Domkantorei

**Domchor:** mittwochs | 19.15 - 21.15 Uhr  
Haus der Kirche (Domplatz 8).

**Naumburger Kammerchor:** sonntags | 18 - 20 Uhr (nach Probenplan), Haus der Kirche (HdK).

**Domkammer- & Jugendorchester:**  
donnerstags | 18.15 - 19.30 Uhr (nach Probenplan), HdK.

Ansprechpartner und Leiter: Domkantor KMD Jan-Martin Drafeh.

### Naumburger Domsingschule

**Uta Kurrende I** (Mädchen ab 3. Klasse)  
mittwochs | 15.15 – 16 Uhr Domschule St. Martin (Domplatz 3)

**Uta-Kurrende II** (Mädchen ab 5. Klasse)  
mittwochs | 16.15 – 17 Uhr Domschule St. Martin (Domplatz 3)

**Ekkehard-Kurrende I** (Jungen ab 3. Klasse)

donnerstags | 15.30 – 16 Uhr Domschule St. Martin (Domplatz 3)

**Ekkehard-Kurrende II** (Jungen ab 5. Klasse)  
donnerstags | 16.15 – 17 Uhr Domschule St. Martin (Domplatz 3)

**Jugendchor Frauenstimmen** (in der Regel ab 8. Klasse) mittwochs | 17.30 – 19 Uhr Haus der Kirche (Domplatz 8)

**Jugendchor Männerstimmen**  
donnerstags | 17.15 – 18 Uhr Haus der Kirche

**Stimmbildung** findet in Gruppen parallel statt. Keine Proben in den Schulferien.

Ansprechpartner und Leiter: Domkantor KMD Jan-Martin Drafeh

### Moritz/Othmarchor

donnerstags | 18 – 19 Uhr Haus der Kirche (Domplatz 8), Ansprechpartnerin und Leitung: Bärbel Schoener (Kontakt über das Gemeindebüro)



## Gottesdienste, Konzerte und Gemeindekreise

### Schönburg

#### **13.10. | Erntedankfest**

10.00 Uhr | Gottesdienst zum Erntedankfest - Pfr. Springer

#### **13.11. | Mittwoch**

19.00 Uhr | **Herbstkonzert** - Gem. Chor Schönburg, Burgmusikanten und Orgel  
Eintritt ist frei

#### **24.11. | Ewigkeitssonntag**

10.00 Uhr | Gottesdienst mit Hl. Abendmahl - Pfr. Springer

#### **Kinderstunde**

Freitag, 14-tägig | 16 Uhr | Pfarrhaus Schönburg (nicht in den Ferien), Ansprechpartnerin: Nicole Fox (01514 122 77 80)

### Possenhain

#### **13.10. | Erntedankfest**

9.00 Uhr | Gottesdienst zum Erntedankfest - Pfr. Springer

#### **24.11. | Ewigkeitssonntag**

9.00 Uhr | Gottesdienst mit Hl. Abendmahl - Pfr. Springer

**Martinsumzug im November siehe Ausgang!**

### Mertendorf

#### **06.10. | Erntedankfest**

10.00 Uhr | Zentraler Erntedankgottesdienst - Pfr. Springer

#### **26.10. | Samstag**

17.00 Uhr | Konzert für Violine, Cello und Harfe  
„Saitenspiel Ensemble“ Ltg. N. Szederkenyi -  
Eintritt ist frei

#### **17.11. | Ewigkeitssonntag**

14.00 Uhr | Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl - Pfr. Springer

#### **Kirchenchor**

Mittwoch, 19.30 Uhr | 14-tägig | Gasthaus Punkewitz



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

### **Seniorenkreis**

einmal im Monat, dienstags 14.30 Uhr, im Gemeinderaum nach Absprache

### Wethau

#### **06.10. | Erntedankfest**

10.00 Uhr | in Mertendorf Zentraler Erntedankgottesdienst - Pfr. Springer

#### **17.11. | Ewigkeitssonntag**

11.00 Uhr | Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Hl. Abendmahl - Pfr. Springer

#### **Frauenhilfe**

Donnerstag, 24.10. | 15.00 Uhr | Kirche Wethau

Donnerstag, 21.11. | 15.00 Uhr | Kirche Wethau

### Wettaburg

#### **06.10. | Erntedankfest**

10.00 Uhr | in Mertendorf Zentraler Erntedankgottesdienst - Pfr. Springer

#### **17.11. | Ewigkeitssonntag**

10.00 Uhr | Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Hl. Abendmahl - Pfr. Springer

#### **29.11. | Freitag**

19.30 Uhr Bläserkonzert zum Start in den Advent Ltg. Herr Donath - Eintritt ist frei

## Naumburg im August und September

### Frauenfrühstückskreis

---

**Dienstag, 15.10. | 9 Uhr**

**Dienstag, 19.11. | 9 Uhr**

Haus der Kirche, Domplatz 8.

### Frauenkreis

---

**Dienstag, 01.10. | 19 Uhr**

„Familie Holländer - eine naumburger jüdische Geschichte“ - S. Kröner

**Dienstag, 05.11. | 19 Uhr**

„500 Jahre evang. Gesangbuch - Pfr. Michael Greßler

**Dienstag, 03.12. | 19 Uhr**

Adventsabend

Haus der Kirche, Domplatz 8

### Männerkreis

---

**Dienstag, 15.10. | 18:30 Uhr**

**Dienstag, 12.11. | 18:30 Uhr**

Haus der Kirche, Domplatz 8.

**Mittwoch, 13.11. | 19 Uhr**

Andacht zur Friedensdekade, Marienkirche am Dom.

### Theo-Phil-Kreis

---

**Dienstag, 12.11. | 19 Uhr**

Haus der Kirche, Domplatz 8.

„Reisebericht durch die Oberlausitz: Görlitz, Zittau, Bautzen und UNESCO Welterbe Herrnhut“ – Prof. Dr. Willi Kiesewetter

### Bibelgesprächskreis

---

**Montag, 28.10. | 19:00 Uhr**

Nüchterne Trunkenheit – vom Rausch des Geistes

**Montag, 25.11. | 19:00 Uhr**

Wind und Lebenskraft – der Geist im Kosmos

Haus der Kirche, Domplatz 8 (Turmzimmer)

### Besuchskreis

---

nach Vereinbarung



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

### Seniorenkreis

---

**Montag, 14.10. | 15 Uhr**

Haus der Kirche, Domplatz 8.

### Helferkreis

---

**Montag, 14.10. | 19:30 Uhr**

Haus der Kirche, Domplatz 8.

### Junge Gemeinde

---

**jeden Freitag, 17:30 – 20 Uhr**

Haus der Kirche, Domplatz 8.

### Konfirmandenkurs 7. Klasse

---

**Samstag, 19.10. | 10 – 13 Uhr**

**Samstag, 16.11. | 10 – 13 Uhr**

Haus der Kirche, Domplatz 8,

### Konfirmandenkurs 8. Klasse

---

**Samstag, 26.10. | 10 – 13 Uhr**

**Samstag, 23.11. | 10 – 13 Uhr**

Haus der Kirche, Domplatz 8



## Naumburg im Oktober

### 03.10. | Donnerstag

**10 Uhr | St. Wenzel**

Musik. Festgottesdienst zum Tag der Deutschen Einheit

Predigt: Prof. Deeg (Uni Leipzig), Liturgie: Pfrn. Lang, Musik: Ensemble „Freedom Consort“

### 06.10. | Erntedankfest

**10 Uhr | Dom**

Familiengottesdienst zum Erntedankfest - Pfr. Bartsch und Team

**10 Uhr | St. Wenzel**

Sup. i. R. Voitzsch

### 12.10. | Sonnabend

**18 Uhr | Dom**

„Prominenz im Gespräch“ mit Kantate - Predigt: Pater Anselm Grün OSB, Liturgie: Pfr. Bartsch

### 13.10. | 20. Sonntag nach Trinitatis

**10 Uhr | St. Wenzel**

Pfr. Fiedler

**Dom - kein Gottesdienst**

bitte den Vorabend beachten.



Abkürzungen  
mit anschließendem Kirchenkaffee  
Pfrn - Pfarrerin  
Pfr - Pfarrer  
Supn. Superintendentin



### 20.10 | 21. Sonntag nach Trinitatis

**10 Uhr | St. Wenzel**

mit Ordinationsjubiläum und Hl. Abendmahl, Regionalbischöfin Schlauraff, Regionalbischof Schneider, Pfrn. Lang

**10 Uhr | Dom**

musik. gestaltet mit dem Chor der Ev. Grundschule - Pfr. Fiedler

### 27.10. | 22. Sonntag nach Trinitatis

**10 Uhr | Dom**

musik. gestaltet mit dem Chor der Ev. Grundschule - Pfr. Bartsch

**10 Uhr | St. Wenzel**

mit Möglichkeit zur persönlichen Segnung, anschl. Kirchenkaffee - Pfrn. Lang, Pfr. Fiedler



### 31.10. | Reformationstag

**10 Uhr | Dom**

mit Hl. Abendmahl - Pfr. Bartsch

## Naumburg im November

### 03.11. | 23. Sonntag nach Trinitatis

**10 Uhr | Dom**

mit Kantatenchor aus Magdeburg -  
Pfr. Bartsch

### 10.11. | Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres

**10 Uhr | Marienkirche am Dom**

Pfrn. Lang

### 17.11. | Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

**10 Uhr | Marienkirche am Dom**

Pfr. Fiedler

**12 Uhr | Neuer Friedhof**

Andacht zum Volkstrauertag - Pfr. Fiedler

### 20.11. | Buss- und Betttag

**19 Uhr | Gemeindezentrum der Heilsarmee, Schreberstraße**

Ökum. Gottesdienst - Major Honsberg (Heilsarmee), Gem.referentin Degenhardt (röm.-kath.), Pastor Türpe (LKG), Pfr. Bartsch, Pfr. Fiedler und Pfrn. Lang

### 24.11. | Ewigkeitssonntag

**10 Uhr | Marienkirche am Dom**

mit Hl. Abendmahl und Verlesung der Verstorbenen - Pfrn. Lang

**14 Uhr | Friedhof St. Othmar**

Andacht mit Posaunenchor - Pfrn. Lang

### 30.11. | Sonnabend

**18 Uhr | Dom**

1. Adventsandacht  
mit der Uta- & Ekkehard-Kurrende der Naumburger Domsingschule

### 01.12. | 1. Sonntag im Advent

**10 Uhr | Marienkirche am Dom**

Pfr. Bartsch



### Weitere Gottesdienste:

**Alexa Seniorenresidenz,**

Wenzelsring 5,

Freitag, 25.10., 10 Uhr, Pfr. Fiedler,

Freitag, 29.11., 10 Uhr, Pfr. Fiedler.

**AWO „Haus am Marientor“,**

Th.-Müntzer-Str. 10a,

Freitag, 11.10., 10 Uhr, Pfr. Fiedler,

Freitag, 22.11., 10 Uhr, Pfr. Fiedler.

**AWO Seniorenzentrum „A.-Reinstein-Haus“,**

Donnerstag, 17.10, 10 Uhr - Pfrn. Lang

Donnerstag, 14.11., 10 Uhr - Pfrn. Lang.

**Altenpflegeheim Spätsommer**

Donnerstag, 10.10., 10 Uhr - Pfr. Bartsch,

Donnerstag, 14.11., 10 Uhr - Pfr. Bartsch.

**Krankenhaus, Humboldtstraße**

donnerstags, 17 Uhr, *Ansprechpartner für Krankenhausesseelsorge: Pfr. Pillwitz.*

**Landeskirchliche Gemeinschaft**

Gottesdienst: sonntags, 10 Uhr (mit Kindergottesdienst);

Bibelgesprächskreis: jeden 1. und 3. Mittwoch, 17 und 20 Uhr

Georgenmauer 5b, Naumburg

Weitere Infos: [www.lkg-naumburg.de](http://www.lkg-naumburg.de).





## Gottesdienste, Konzerte und Gemeindekreise



Foto: Uebbing

### Flemmingen

#### 06.10. | Entedankfest

9.00 Uhr | Gottesdienst - Supn. i.R. Sobottka-Wermke

#### 19.10. | Sonabend

Flemminger Hauch mit dem Posaunenchor Flemmingen: „Hamburg erklingt“ - Ein Rückblick auf den Deutschen Evang. Posauentag - das größte Bläserfest der Welt.

### Martinstag in Almrich

Jedes Jahr feiert unser Kindergarten das Martinsfest bewusst vor dem Martinstag in Naumburg am 11.11., damit viele die Gelegenheit haben, dabei zu sein.

Wir beginnen **am 8.11. um 17.00 Uhr** mit einer Andacht in der Almricher Kirche. Danach ziehen wir mit Laternen und Posaunen in einem langen Zug zum Kindergarten, um dort an der Kastanie gemeinsam zu singen und selbstgebackene Martinsgänse zu teilen. Am Martinsfeuer wollen wir mit Kinderpunsch, Glühwein und Würstchen gemütlich zusammen sein.

Dieser Anlass ist auch eine gute Möglichkeit, unseren Kindergarten kennenzulernen. Wir freuen uns auf viele Gäste und laden Groß und Klein ganz herzlich ein!

*Das Team vom  
Evangelischen Kindergarten Almrich*

#### 10.11. | Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

9.00 Uhr | Kirchweih-Gottesdienst - Pfr. i.R. Ilse

#### 24.11. | Ewigkeitssonntag

9.00 Uhr | Gottesdienst - Supn. i.R. Sobottka-Wermke, Pfr.i.R. Ilse und Gempäd. i.R. Ilse

### Posaunenchorproben

**dienstags**, 18.00 Uhr | Pfarrhaus Flemmingen

Hier können Anfänger ein Instrument erlernen und erfahrene Bläser gern mitspielen. Kontakt: Steffen Erler, Tel: 03445 776710

### Almrich

#### 06.10. | Erntedankfest

10.30 Uhr | Gottesdienst - Supn. i.R. Sobottka-Wermke

#### 24.11. | Ewigkeitssonntag

10.30 Uhr | Gottesdienst - Supn. i.R. Sobottka-Wermke



## Kirche ohne Orgel

Endlich ist es so weit, nach drei Jahren Planung kann in der Kirche St. Georg mit der Renovierung der Oskar-Ladegast Orgel begonnen werden: im ersten Abschnitt baut die Firma Zimmermann aus Halle die Orgel aus und transportiert die reparaturbedürftigen Teile in die Werkstatt. Dann beginnt der Restaurator Thomas Götze aus Goseck, das Orgelgehäuse denkmalgerecht aufzuarbeiten. In den nächsten Monaten werden die Almricher also ohne ihre Orgel auskommen müssen. Auf einen Abschluss der Arbeiten hoffen alle Beteiligten im Frühjahr 2025. Bis dahin steht aber ein E-Piano mit guter Ver-

stärkeranlage zur Verfügung, so dass nicht a capella gesungen werden muss. Der GKR bittet noch um weitere Spenden, da der Eigenanteil der Gemeinde, der im Finanzierungsplan ausgewiesen ist, noch erreicht werden muss. Es fehlen nur noch ca. 1100 Euro! Allen Spenderinnen und Spendern auf diesem Wege Dank für ihre Unterstützung.

*St. Hilffert, GKR-Vors.*

**Spendenkonto:** Inhaber: Kirchenkreis Naumburg-Zeitz, IBAN DE46 5206 0410 0108 0014 99, BIC GENODEF1EK1, EVANGELISCHE BANK EG. Stichwort: Orgel Almrich

## Rückblick - Gottesdienst mit Gospelchor

Am Sonntag, den 15.9. hielt der Gospeltrain in der Almricher Kirche. „Joyful Voices“, der Gospelchor aus der Weißenfelder evangelischen Gemeinde, gestaltete mit viel Schwung musikalisch den Gottesdienst. Kantor Thomas Piontek brachte vom ersten Takt an seinen Chor beschwingt zum Singen und die Gemeinde zum Mitschnippen, Klatschen und schnell auch zum Mitsingen. Stimmen voller Freude – „Joyful Voices“

machten ihrem Namen alle Ehre. Der Funke sprang sofort über. Gospels singen Gott zur Ehre. Ihre Stärke: sie laden sehr direkt zum Beten ein. So kommentierte ein Bayreuther Musikprofessor das große Interesse am internationalen Essener Gospel festival, das zufällig gleichzeitig stattfand. Beim Schöpferlob jedenfalls konnte sich die Gemeinde sofort beteiligen, Vogel- und Tierstimmen in den Gospel einbauen. Das Gezwitscher brachte Kleine und Große zum Strahlen. Der Psalm 16, Predigttext des Sonntags, gab wertvolle Anregungen, sich mit Loben und Danken an Gott zu richten. Er ist ein altes Loblied auf Gott, der durchs Leben leitet und am Ende bewahrt. Der Psalm vertiefte das Erleben der Musik. Refrains, wie „It's not over, it's not the end, it's not finish, it's the beginning“ gingen sofort ein, bewegten die Gemeinde und spielten auf das Thema Glauben an Gottes Treue durch den Tod hindurch an. Mit viel Applaus dankte die Gemeinde dem Gospelchor und ihrem Leiter Thomas Piontek.

*Supn. i.R. Sobottka-Wermke*



foto: Dore Medien



## Gottes Segen allen unseren Geburtstagskindern



Manfred Richter auf pixabay

⊕ `XYf`Cb`]bYUf g[ UY`Y]XYf`b]W`hj YfZ` [ VUf

Er, der hohe und erhabene Gott, der Heilige, dessen Thron ewig steht, sagt: Ich wohne in der Höhe, in unnahbarer Heiligkeit. Aber ich wohne auch bei den Gedemütigten und Verzagten, ich gebe ihnen Hoffnung und neuen Mut.

Jesaja 57,15



Foto: Webbing



## Schulchorfahrt der Domschule Sankt Martin



1524 wurden acht Lieder in einem Buch abgedruckt. Das erste Gesangbuch war

„geboren“. Dieses Jubiläum feierte unser Schulchor gemeinsam mit anderen Kinderchören in Wittenberg in der Stadtkirche. Über dreihundert Kinder sangen zusammen. Das Geburtstagskind und die Stadtkirche freuten sich hoffentlich über diesen wunderbaren Klang. Unsere Kinder erlebten einen aufregenden Tag und ein großartiges



Foto: S. Riske

Konzert. Sogar einige Großeltern waren extra als „Fangemeinde“ angereist.

*Simone Riske*



Foto: J.-M. Drafeh

Zu einem ganztägigen **Kinderchorfest** aus Anlass des **500. Geburtstags des ersten evangelischen Gesangbuchs** waren am 3. September fünfundvierzig Kinder der Domschule St. Martin und der Domsingschule in der Lutherstadt Wittenberg unterwegs. Für alle war es ein besonderes und bleibendes Erlebnis, in einem großen Chor

von ungefähr 300 Mitwirkenden zu singen. In unserer Naumburger Kirchengemeinde wird das bunte Programm durch die Geschichte des Evangelischen Gesangbuchs am Sonntag, den 27.10. im Domgottesdienst präsentiert.

*J.-M. Drafeh*



## Vertraut den neuen Wegen

**A**nfang August 1989 entstand das sehr beliebte und bis heute gern gesungene Lied anlässlich der Trauung der Patentochter des Dichters auf deren Bitte hin. Das Paar wünschte sich den Trauvers aus 1. Mose 12,1f. - Abrahams Aufbruch in das gelobte Land und dem ihm verheißenen Segen. Dichter war der Jenaer Theologieprofessor und Studentenfarrer Klaus Peter Hertzsch. Das Lied traf den Nerv der Zeit, nicht nur eine neubeginnende Ehe fand sich in den Zeilen wieder. Nein, es war auch die allgemeine Aufbruchsstimmung in jener Zeit mit Mauerfall und Wendezeit. So wurde es erstmals in einem Gottesdienst zum Buß- und Bettag in Jena im November 1989 angestimmt, zum ökumenischen Abendgottesdienst, der die Friedensdekade beschloss. Neben dem auch beliebten Lied von Dieter Trautwein „Komm, Herr, segne uns“ (EG 170) wurde dieses Lied für viele Menschen Ausdruck des Mutes und der Hoffnung in den Zeiten letzter Wehen der DDR. Noch nach Redaktionsschluss der Gesangbuchkommission für das neue Evangelische Gesangbuch wurde das Lied in den Stammteil aufgenommen und ist somit das jüngste Lied innerhalb des EG. Str 1 beginnt mit einer Art Überschrift, die auch in den weiteren Strophen steht, neu-

en Wegen Vertrauen zu schenken. Wir lesen vom Regenbogen, der in der Noah-Geschichte Gottes Bund mit den Menschen *am hohen Himmel stand*. Auch auf den Auszug der Israeliten aus Ägyptenland wird verwiesen. Str 2 führt die biblischen Bezüge weiter aus. Das Leben ist dem Menschen eingehaucht. Das schlägt eine Brücke von Noah, Abram, den Israeliten, dem Brautpaar, den Menschen am Ende der DDR, aber auch allen, die sich im Aufbruch befinden, die Gottes Wege suchen und dabei Vertrauen in die Zukunft und Gottes Geleit legen. Str. 3 lässt die Ewigkeit anklingen, Zeitgenossen sahen aber auch das geöffnete Brandenburger Tor oder im gelobten Land, die Bundesrepublik, so dass Hertzsch zeitweilig eine andere Textvariante wählte... Zur Trauung sang man es auf die Melodie von EG 302. Die Gesangbuchkommission entschied sich dann neben anderen möglichen Melodien für EG 243, die doch sehr schön die Bewegung nach vorne aufnimmt und so den lebendigen, frohen und zuversichtlichen Charakter des Textes unterstreicht. Bis heute ist es unglaublich beliebt, passt es doch in die verschiedenen Situationen, in denen es um Vertrauen in die Zukunft geht.

Lars Fiedler

### Vertraut den neuen Wegen (EG 395)

1. Vertraut den neuen Wegen,  
auf die der Herr uns weist,  
weil Leben heißt: sich regen,  
weil Leben wandern heißt.  
Seit leuchtend Gottes Bogen  
am hohen Himmel stand,  
sind Menschen ausgezogen  
in das gelobte Land.

2. Vertraut den neuen Wegen  
und wandert in die Zeit!  
Gott will, dass ihr ein Segen  
für seine Erde seid.  
Der uns in frühen Zeiten  
das Leben eingehaucht,  
der wird uns dahin leiten,  
wo er uns will und braucht.

3. Vertraut den neuen Wegen,  
auf die uns Gott gesandt!  
Er selbst kommt uns entgegen.  
Die Zukunft ist sein Land.  
Wer aufbricht, der kann hoffen  
in Zeit und Ewigkeit.  
Die Tore stehen offen.  
Das Land ist hell und weit.

*Text: Klaus Peter Hertzsch 1989  
Melodie: Lob Gott getrost mit Singen  
(EG 243)*



## 10 Jahre „Arche Noah“ im Domplatz 2

Am 12. September 2014, vor zehn Jahren, wurde das Kinderhaus am Domplatz 2 Naumburg feierlich eröffnet. Obwohl es die Kinder, die heute die Einrichtung besuchen, noch gar nicht gab, erinnern sich viele von ihnen daran, dass die großen Geschwister schon hier gespielt haben. Manche wissen sogar von ihren Eltern, wie der Kindergar-



ten aus der August-Bebel-Straße hierhergezogen ist. Viele Sachen haben sich seit-her verändert, aber eines ist immer gleich geblieben: Die Kinder spielen nach wie vor gerne hier und fühlen sich im Kinderhaus pudelwohl.

*Elke Günther*

## Besuch im Sinnepark

Die Kinder des Arche Noah Kinderhauses besuchten den Sinnespark in der Othmarskirche Naumburg. Dort durchwanderten sie in einer liebevoll und detailreich gestalteten Kulisse den Psalm 23: „Der Herr ist mein Hirte.“



Ihre Eindrücke und Gedanken dazu, zeigen die Kinder in ihren Bildern.

## Ausfahrt Öffnungsdienst St. Wenzel

Als Dankeschön für das ehrenamtliche Engagement im Öffnungsdienst von St. Wenzel im vergangenen Jahr und als Motivation für das laufende Jahr unternehmen wir als Gruppe jährlich eine gemeinsame Ausfahrt. In diesem Jahr besuchten wir die Michaeliskirche in Zeitz. Dort erhielten wir eine sehr interessante Führung zum neuen Altar und den Zeugnissen der Reformation und kamen anschließend auch über die dortige Organisation der Öffnung der Kirche ins



Foto: Lang



Foto: Lang

Gespräch.

Anschließend ließen wir es uns bei Kaffee, Kuchen oder Eis gut gehen.

Auch allen, die nicht dieses Jahr dabei waren, danken wir von Herzen für Ihren Dienst in unserer Gemeinde!

*Pfrn. Lang*

## Frauenkreisabend im Pfarrgarten

Anfang August traf sich der Frauenkreis wieder zu einem Grillabend im Pfarrgarten der Moritzkirche. Den sehr warmen Sommerabend verbrachten wir mit angeregten Gesprächen, Gesang, wie immer mitge-

brachten Köstlichkeiten und Gegrilltem sowie einer Andacht in der Moritzkirche.

Ein Dank an alle, die den Abend mit vorbereitet haben!

Pfrn. Lang



Foto: Lang





# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Reformationstag

Am 31. Oktober denken wir an Martin Luther und an die große Veränderung, die vor 500 Jahren in der Kirche zum evangelischen Glauben geführt hat, zur Reformation. Luther war ein Mönch, der die damalige Kirche verbessern wollte. Er hat die Bibel in ein gut verständliches Deutsch übersetzt. Sie wurde gedruckt, so dass sie jeder lesen konnte.



Martin Luther hat auf der Wartburg gewohnt und die Bibel übersetzt. Welcher Weg führt dorthin?

## Drucke einen Bestseller

Von Luthers Bibelübersetzung wurden 3000 Stück gedruckt, und sie waren sofort ausverkauft!

Bastle dir Druck-Buchstaben: Schneide aus Moosgummi Buchstaben aus. Klebe sie auf Bauklötzchen – allerdings spiegelverkehrt! Male etwas Farbe auf die Buchstaben und drucke sie auf Papier. Kannst du dir vorstellen, wie lange es gedauert hat, bis Luthers Bibelübersetzung fertig gedruckt war?



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)  
Lösung: der dritte von rechts



## Wohnung im Moritz-Pfarrhaus zu vermieten

Für die frisch renovierte Wohnung im Pfarrhaus Moritzberg 31 in Naumburg suchen wir neue Mieter. Die Wohnung ist 100 qm groß, verfügt über 3 Zimmer, wovon 1 durch die beiden anderen erreichbar ist, und über ein großes Bad (ohne Fenster). Die Wohnung liegt im 1. OG des Drei-Familien-Hauses. Die Kaltmiete beträgt 600,- zzgl. NK 250,-. Das Wohnumfeld ist ruhig, das Haus innenstadtnah. Bei Interesse melden Sie sich gern wegen eines Besichtigungstermins bei Pfrn. Lang (Tel 778201).

Anmeldung  
bis zum  
31.01.2025

## EINLADUNG

zum Ehrenamts-Wochenende  
im Sprengel Magdeburg

14. BIS 16. MÄRZ 2025 IM  
EV. BILDUNGSHAUS SCHÖNBURG

**Zuversichtlich neue Wege  
gehen zwischen  
Fusion - Konfusion - Irritation**



## Impressum

### Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde Naumburg.  
Der Gemeindekirchenrat, Domplatz 8,  
06618 Naumburg (Saale), kirche-naumburg.  
de, info@kirche-naumburg.de, Tel. 03445  
201516.

**Druck:** naumburg-druck, Naumburg.

**Auflage:** 3000 Exemplare.

Die Redaktion freut sich über eingesandte  
Berichte aus dem Leben der Kirchengemeinde  
und der Kirchspiele.

### Redaktionsschluss:

Der nächste Gemeindebrief ist zum  
**28.11.2024** geplant. Beiträge dafür bitten  
wir bis zum **14.11.2024** an das Gemeinde-  
büro zu geben.

### Bankverbindung:

Ev. Bank eG  
IBAN: DE46 5206 0410 0108 0014 99  
BIC: GENODEF1EK1  
Kontoinhaber: Kirchenkreis Naumburg-Zeit  
Verwendungszweck:  
Kirchengemeinde Naumburg: RT 6063  
Kirchspiel Mertendorf: RT 6067  
Kirchspiel Schönburg-Possenhain: RT 6084  
Kirchspiel Flemmingen-Almrich: RT 6068





## Sprechen Sie uns an

### Gemeindebüro

**Öffnungszeiten:** Mo, Di, Do: 9–12 Uhr,  
Di: 14–16.30 Uhr,

#### **Gemeindesekretärinnen:**

Gudrun Vogt u. Marianne Bach  
Naumburg, Domplatz 8, Tel. 20 15 16,  
info@kirche-naumburg.de

### Vorsitzende Gemeindekirchenrat

#### **Kirchengemeinde Naumburg**

Wolfgang Berzau, Tel. 77 20 66

#### **Kirschspiel Schönburg-Possenhain**

Udo Henschler, Tel. 70 21 70

#### **Kirchspiel Mertendorf**

Stephan Selig, Tel. 0172 162 15 65

#### **Kirchspiel Flemmingen-Almrich**

Stefan Hilffert, Tel. 77 45 70

### Verkündigungsdienst

**Pfrn. Christina Lang**, Moritzberg 31,  
Tel. 77 82 01, Mobil 01515 123 32 08,  
lang-christina@gmx.de

**Pfr. Michael Bartsch**, Domprediger-  
gasse 5, Tel. 20 00 06, Fax 201631,  
pfaminaumburg@t-online.de

#### **Pfr. Lars Fiedler**,

Tel. 711 82 24, Mobil 01515 123 36 46,  
lars.fiedler@ekmd.de

#### **Pfr. Steffen Springer**, Wethau,

Funkenburg 26, Tel. 798 59 21,  
steffen-springer@gmx.de

#### **Wenzelsorganist Nicolas Berndt**,

buero.hildebrandtorgel.nmb@gmail.com

#### **Domkantor KMD Jan-Martin Drafehn**,

Tel. 0170 242 59 19,  
domkantor.naumburg@t-online.de

#### **Assistenzorganistin Mirjam Haag**

Tel. 0176 57941612  
buero.hildebrandtorgel.nmb@gmail.com

#### **Klinikseelsorger**

**Pfr. Jürgen Pillwitz**, Tel. 210 33 90 (Klinik  
Naumburg), juergen.pillwitz@ekmd.de

### Kirchenkreis Naumburg-Zeitz

www.kirchenkreis-naumburg-zeitz.de

**Kreiskirchenamt**, Charlottenstraße 1,  
Tel. 76 72 00, Fax 767221

#### **Superintendentur**,

amt. Superintendent Michael Röpke,  
Othmarsplatz 10, Tel. 781 49 83,  
kirchenkreis.naumburg-zeitz@ekmd.de

#### **Kirchenkreisarchiv**, Matthias Müller,

Othmarskirche, Tel. 699 19 03,  
archiv.naumburg@kk-mer.de

### Diakonie Naumburg-Zeitz

www.diakonie-naumburg-zeitz.de

#### **Geschäftsstelle**, Lepsiusstr. 4, Tel. 233 70

**Ambulant Betreutes Wohnen**,  
Grochlitzer Straße 54, Tel. 233 70

**Seniorenwohnen**, Lepsiusstr. 4,  
Tel. 233 70

**Sozialstation**, Grochlitzer Str. 53,  
Tel. 781 22 68

**Schuldnerberatung, Suchtberatung**,  
Grochlitzer Straße 55, Tel. 233 71 30

### Weitere

**Kind-Eltern-Zentrum Arche Noah**,  
Domplatz 2, Tel. 703171

**Evangelische Domschule St. Martin**,  
Tel. 23 05 10; Hort: Tel. 23 76 72

**Friedhof St. Othmar**, Schulstr. 16,  
Tel. 77 59 93, Fax 20 11 46,

Egbert Rockstroh: Tel. 0174 274 10 57

#### **Landeskirchliche Gemeinschaft**,

Pastor Johannes Türpe, Georgenmauer 5b,  
Tel. 20 30 23, info@lkg-naumburg.de

**Herberge zur Heimat**, Neuengüter 16,  
Tel. 77 41 87

**Evangelischer Kindergarten Almrich**,  
Sachsenholzstr. 2, Tel. 77 80 03.

#### **Naumburger Hospizverein**,

Tel. 0170 969 19 47,  
info@naumburger-hospizverein.de

**Telefonseelsorge**, Tel. 0800 111 0 111.